

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats der Kirchengemeinde Durlach-Bergdörfer am 21.11.2019

Anwesend 11 stimmberechtigte Mitglieder, ab 21.45h 12 stimmberechtigte Mitglieder – siehe Anwesenheitsliste im Anhang

Beginn: 20:05h, Ende: 22:30h

Protokoll: Matthias Merz

TOP 1: Begrüßung / geistlicher Impuls

Frau Dr. Wittig eröffnet die Sitzung und entschuldigt Herrn Belle, der aktuell auf einer Sitzung des Verwaltungsausschusses ist, um das Thema Pfarrhausumbau dort vorzustellen und später zur Sitzung stoßen wird.

Sie begrüßt Herrn Stiess (Architekt) und Frau Vierneisel (Vorsitzende Bauausschuss), die TOP 3 vorstellen werden.

Geistlicher Impuls von Frau Wittig. Das Protokoll der letzten Sitzung ist genehmigt, da keine Widersprüche eingegangen sind.

TOP 2: Genehmigung / Ergänzung der Tagesordnung

Antrag auf Aufnahme einer Nachwahl ins GT Durlach. Des weiteren Eingabe von Pf. Maier zur Neuordnung der Seelenämter. **Beides vor TOP4 der Einladung aufnehmen.** → **einstimmig.** Die Nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend ggü. der Einladung.

TOP3: Vorstellung Planung Umbau Pfarrhaus Durlach

Herr Stiess stellt kurz das Büro Stiess Windbiel Architekten aus Karlsruhe vor. Projekte des Büros waren u.a. das ZKM und das Dorint Hotel.

Herr Stiess stellt die aktuellen Pläne vor und erläutert diese. Aktuell liegt das geschätzte Volumen bei 1,38 Mio. €; Herr Belle beantragt beim Verwaltungsausschuss 1,5 Mio. € (nach Einrechnung von Controlling und finanziellem Puffer).

Die Büros sollen während der Bauzeit in angemieteten Büroräumen in Durlach untergebracht werden. Nach aktuellen Recherchen des BA scheint es kein Problem zu sein, solche Büroflächen zu finden.

Beschluss: **„Der PGR unterstützt die vorgelegte Planung.“** → **einstimmig (11 ja)**

Nachtrag 22h: Der Verwaltungsrat hat den aktualisierten Kostenrahmen bewilligt, inklusive der Zusage von 50% Zuschuss der GkG Karlsruhe. Diskussionsbedarf gab es hauptsächlich in Bezug auf den zu erwartenden Umgang von Freiburg damit in Hinblick auf zukünftige Entwicklungen der Pastoral 2030. Das neue Gebäude wäre dann auch ein zu erwartender „Stützpunkt“ der Pastoral 2030 im Osten Karlsruhes. Bewilligung erfolgte mit Enthaltungen, aber ohne Gegenstimmen.

TOP 4: Antrag auf Nachwahl in das Gemeindeteam Durlach

Monika König-Würtz schlägt vor, Dr. Karl-Ludwig Metzger und die beiden Durlacher Oberministranten Clemens Wild und Dilber Stahl in das GT Durlach nachzuwählen. Das Ehepaar Kreil-Sauer und Sauer scheidet wegen Wegzug aus dem GT aus.

Beschluss: **„Nachnominierung Dr. Karl-Ludwig Metzger in das GT Durlach“** → **10 Ja, eine Enthaltung**

„Nachnominierung Clemens Wild in das GT Durlach“ → 11 Ja

„Nachnominierung Dilber Stahl in das GT Durlach“ → 11 Ja

TOP 5: Neuordnung der Seelenämter

Herr Pfgarrer Maier schlägt vor, wie in den Bergdörfern am letzten Gottesdienst eines Monats (Werktag) aller Verstorbenen des vergangenen Monats zu gedenken (Aue in der Vorabendmesse am Samstag). Bei Vorliegen gewichtiger Gründe der Angehörigen sollen Ausnahmen möglich sein. Geplant ist dies ab Januar so zu organisieren mit Zustimmung des PGR.

Vorteil dieses Vorgehens wäre auch, liturgisch besser zwischen Seelenämtern und „normalen Werktagsgottesdiensten“ für die Gemeinde zu unterscheiden.

Dieses Thema wurde im Liturgieausschuss noch nicht behandelt. Der Pfarrgemeinderat befürwortet diese Neuordnung wohlwollend. Ein Beschluss soll in der nächsten Sitzung nach Diskussion im Liturgieausschuss gefasst werden.

TOP 6: Visitation durch das Dekanat am 8.2.2020

Beschluss des PGR bei Besuch des Dekans war, eine „Visitation light“ durchzuführen. In der Gruppe sind Winfried Becker, Alexander Belle, Alexandra Link, Pfarrer Maier. Herr Bitsch (Dekanatsreferent) steht bei Fragen zur Verfügung.

Die Pastorkonzeption mit Maßnahmen und Zielen dient als Grundlage. Entsprechende Gruppierungen (Jugend, Altenpastoral, ...) werden gebeten, den Ist-Stand ehrlich kurz zu dokumentieren. Auch (z.B. Altenpastoral), was inzwischen nicht mehr geleistet werden kann.

Am 8.2. werden Herr Dekan Streckert und Peter Bitsch drei Stellen der Gemeinde besuchen. Beginn ist in St. Margaretha geplant (Kirche), dann Pfarrhaus Durlach, dann Kindergarten St. Johannes und Ende in der Vorabendmesse St. Johannes. Zu diesem Termin ist auch der PGR eingeladen.

TOP 7: Pastoral2030 – Diskussion

Monika König-Würtz: In den Handreichungen sind als Arbeitshilfe Fragen; sie schlägt vor, sich explizit in einer 30-minütigen Einheit diese Fragen vorzunehmen. Sie wäre bereit, dies vorzubereiten. Eventuell könnte das Ergebnis als Bericht an den Dekanatsrat weitergeleitet werden.

Vorgezogen von „Verschiedenes“: Soll die Dezember-Sitzung wieder besinnlich mit den Mitarbeitern gestaltet werden? Oder thematische Arbeit an „Pastoral 2030“?

Herr Pfarrer Gut regte an in Zukunft darüber nachzudenken, die Adventszeit und Karwoche generell sitzungsfrei zu gestalten, um der notwendigen Besinnung mehr Raum zu lassen.

Die Thematische Einheit soll im Januar behandelt werden, Monika König-Würtz und Winfried Becker bereiten dies vor. Im Dezember nur besinnliche Adventsfeier auch mit den Mitarbeitern (Sekretariate, Mesner, Hausmeister). Besinnung / Gestaltung übernimmt Maria Fischer. Jeder bringt Essen für ein Buffet mit.

TOP 8: Information aus den Gemeindeteams

Günter Frank berichtet von der Delegiertenversammlung der ACK Karlsruhe: Am 12.9.2020 findet in KA ein ökumenisches Christusfest statt (open-Air auf dem Friedrichsplatz).

Monika König-Würtz: Weihnachtssingen am 15.12. im Karl-Kaufmann-Stadion, bitte Flyer mitnehmen für die Kirchen.

GT St. Thomas: Anregung von Pfarrer Gut, ob einer der Bäume hinter dem Pfarrhaus St. Thomas als Weihnachtsbaum geeignet wäre; dies ist jetzt zu kurzfristig, aber ggf. Lichten und Fällgenehmigung beantragen.

TOP 9: Bericht aus dem Stiftungsrat

Nachtrag aus dem Verwaltungsausschuss zur Rückfrage „Saalmiete St. Konrad 2015“: hier gab es nur in Summe 3 Belege; 2016 wurde auf Anweisung aus FR für die SE gesammelt verbucht. Im neuen Haushalt werden diese Einnahmen wieder getrennt verbucht.

Pfarrhaus St. Peter und Paul: Die neue Kostenschätzung durch das aktuell erstellte Leistungspaket betragen ca. 1,4 Mio. Euro, ohne Kosten für ein Baucontrolling – bisher waren im Haushalt (seit ca. 2012) hierfür pauschal 700.000 Euro eingestellt. Die neue Bedarfsplanung geht über 1.5 Mio. Euro an den Verwaltungsrat zur Genehmigung, danach wird der Antrag nach Freiburg gesendet.

Mesnerhaus St. Margaretha: Die Heizungsanlage muss instandgesetzt werden, da das Steuergerät kaputt ist. Da dieses nicht mehr verfügbar ist, wird die Heizungsanlage mit der Kirche St. Margaretha gekoppelt. Kosten hierfür ca. 12.000 Euro, Durchführung soll bis spätestens Ende November durch Fa. Distler erfolgen.

Gebäude von St. Thomas: Für die Reinigung der Gebäude der Pfarrei St. Thomas wurden alternative Angebote eingeholt. Die Fa. Wohlfühlberater hat hierbei die günstigsten Angebote für alle Gebäude gelegt. Die Fa. Wohlfühlberater bekommt daher den Zuschlag für die Reinigung.

TOP 10: Verschiedenes

Maria Fischer richtet von Herrn Hartmann aus, dass das Firmessen mit Domkapitular Möhrle am Fr 29.11. um 19.30h im Restaurant Borsalino stattfindet. PGR ist mit eingeladen, Feedback bis morgen erforderlich, wer Zeit und Interesse hat. Aktuell 6 Personen aus dem PGR.

Pf. Maier fragt im Gremium, wer zu einer Kandidatur in den nächsten PGR bereit wäre. Die Gemeindeteams sollen gebeten werden, sich zu überlegen, wer noch gefragt werden könnte; dies ist keine Aufgabe des Wahlvorstands (der dabei auch neutral sein soll). Infomaterial soll in Freiburg bestellt bzw. gedruckt werden. Anzahl offen, da jüngere Menschen meist selbst im Internet nachlesen.